The rescue of two souls (Stony)

Von ShadowKage

Kapitel 8: Anfall!

Seufzend trat Steve in den Wohnbereich wo die anderen Avengers schon gewartet hatten. Tony musste sich noch ausruhen. Wahrscheinlich war es doch etwas zu viel Belastung gewesen den ganzen Weg zu Fuß hier her zu gehen. Doch so lange sie nicht wussten wer hinter der ganzen Sache steckte traute Steve den Autos keinen Stück weit mehr über den Weg.

„Schläft er jetzt?“ fragte Wanda und war zu Steve getreten.

„Ja... Zumindest hoffe ich es. Er war ganz schön fertig.“ Steve rieb sich leicht den Nacken. Irgendwie hatte ihn die ganze Sache doch mehr zugesetzt als er geahnt hatte. Tony konnte sich an nichts erinnern. Nicht einmal an sein früheres Leben bevor er zu einem Avenger wurde. Und nun? Nun saßen sie hier und keiner wusste wie es weiter gehen sollte.

Auch Natasha war anwesend und hielt ein Tab vor sich.

„Also ich habe die Aufnahmen und den Verlauf des Unfallhergangs analysieren können. Jedoch lässt Friday mich ohne Tony nicht auf das System zugreifen. Daher kann ich nicht nachvollziehen woher die Signale stammen noch von was es ausging.“ erklärte sie um das Thema zu wechseln. Doch Steve war gerade wenig dazu in der Stimmung sich jetzt damit zu beschäftigen. Es arbeitete in seinem Kopf wie er Tonys Gedächtnis auf die Sprünge helfen konnte. Sam stand auf und sah zu Natasha.

„Ich denke wir sollten erst einmal da für sorgen dass wir Tonys erinnerungen zurück holen. Wenn es um Technologie geht war er bis her der einzige der wirklich heraus finden konnte was los war. Nichts gegen dich Natasha. Aber Tonys Technologie ist bisher ungeschlagen.“ Leicht lächelte er sie an während Natasha ihr Gesicht böse verzog.

„Wenn wir uns nicht darum kümmern, wird es womöglich noch einen Anschlag auf ihn geben. Wer weiß ob er dann überleben würde. Er hatte nur Glück im Unglück gehabt. Er hätte bereits Tod sein können Sam! Wir können weder heraus finden wie derjenige es geschafft hat den Anschlag zu verüben noch wann der nächste kommen wird!“ Damit hatte sie nicht ganz unrecht.

„Aber so lange Tony sich an nichts erinnert... wird es nur um so schwieriger oder nicht?“ mischte sich nun Clint ein und erntete von Natasha ebenfalls einen bösen Blick.

Steve sah in die runde und dachte nach.

„Vielleicht sollten wir beide Seiten angehen. Natasha und Sam sollten weiter heraus finden wo der Anschlag her kam und was des weiteren geplant ist. Ich denke der Rest ist wohl besser aufgehoben wenn wir hier bleiben. Der Angreifer wird mit Sicherheit mit bekommen haben dass Tony überlebt hat. Und wenn er weiß dass er hier ist, wird

er es hier mit aller größter Wahrscheinlichkeit als nächstes versuchen.“ Ein kurzes Nicken ging durch die Runde.

„Ich könnte versuchen in seinen Kopf ein zu dringen und seine Erinnerungen wieder hervor zu holen.“ Schlug Wanda schließlich vor doch Steve schüttelte den Kopf.

„Ich denke das wird keine so gute Idee sein. Wir wissen nicht was er vor uns erlebt hat noch was er genau während unserer Abwesenheit durch machen musste. Wenn er sich an zu vieles erinnert glaube ich nicht dass er das auf Dauer verkraften kann Wanda..“ Steve wollte Tony nicht noch mehr leiden sehen als er es ohne hin schon getan hatte. Wanda sah ihn an und wusste ebenfalls nicht was Tony hatte durch machen müssen. Sie hatte ihn immer als arroganten Kerl gesehen der nur Profit machen wollte. Der sehr von sich eingenommen war und niemanden hinter seine Fassade blicken ließ.

„Nun gut... aber wenn es zu lange dauert... dann werde ich es tun.“ kündigte sie ihm dann an und Steve hoffte nur dass das nicht nötig sein würde.

So machte sich jeder an seine Arbeit und Steve beschloss nach einer Weile nach Tony zu sehen.

So klopfte er kurz an dessen Schlafzimmer an, bekam jedoch keine Antwort. Vielleicht schlief er noch? Also öffnete er die Tür einen Spalt fand aber nur ein leeres zerwühltes Bett vor. Fraglich hob er eine Augenbraue und begann alles ab zu suchen.

//Wo ist der Kerl abgeblieben? Das ist doch nicht zu Fassen. Hoffentlich hat er nicht das Gebäude verlassen.// Schoss es ihm durch den Kopf. Schließlich fand er ihn in der Küche vor, wo Tony versuchte sich einen Kaffee zu machen. Erleichtert atmete er durch und ging auf ihn zu.

„Was ist los? Konntest du nicht schlafen?“ fragte er so gleich und blieb am Tresen neben Tony stehen. Dieser sah eher nachdenklich drein.

„Zum einen Ja... zum anderen auch wieder nicht..“ gab er als Antwort. „Es schießen mir ständig Bilder durch den Kopf... aber ich kann irgendwie nichts da von einordnen..“ Endlich eine Tasse des heißen Gebräus fertig gestellt zu haben trank er sofort einen Schluck. Dann sah er zu Steve.

„Ich sehe dich in einer komischen blauen Uniform... zum Beispiel... Die übrigens total bescheuert aussieht..“ Steve verzog das Gesicht bei der Erklärung. Okay er hatte damals nicht anders gedacht als er zum ersten mal die Uniform angezogen hatte und auf einer Bühne stand.

„Na ja... Also die Uniform existiert. Und was siehst du noch? Es könnten Erinnerungen sein.“

Tony seufzte auf bei der Frage.

„Erinnerungen? Wohl eher Hirngespinnste... Ein Mensch der mit einem Hammer durch die Gegend fliegt... eine grüne Riesen Bestie die alles nieder walzt und du mit einem Schild was unzerstörbar ist? So in etwa... wie Superhelden..“ leicht genervt von sich selbst lehnte Tony sich nun mit dem Gesäß gegen den Tresen. „Ich finde es albern. Warum sollten das Erinnerungen sein? Das hat nichts mit der Realität zu tun..“ Und trank darauf hin wieder einen Schluck.

Steve grinste bei der Aussage. „Na ja es ist aber Realität. Und du gehörst zu uns. Tony Stark als auch als IronMan bekannt.“ versicherte Steve ihm und Tony verschluckte sich an dem heißen Getränk.

„Bitte was? Ich soll ein Superheld sein? Ich glaube mit dir dreht die Fantasie durch. Und ich dachte ich wäre schon verrückt. Eine Gruppe von Superhelden... Ja natürlich... Und Iron Man? Ich bin ein stinknormaler Mensch. Wieso sollte ich Iron Man heißen?“ Steve legte den Kopf schief.

„Du hast eine Rüstung angefertigt. Die Welt gab der Rüstung den Namen.“ Steve wollte weiter erklären als Tony auf einmal belustigt auf lachte. „Ja genau... Und ich fliege auch durch die Gegend und kämpfe gegen Tyrannen und solche dinge... Nichts für ungut. Aber bis eben hatte ich gedacht du hast keinen Sinn für Humor...“ Er klopfte ihm auf die Schulter und wollte gehen. Doch Steve hielt ihm am arm fest.

„Das ist kein Witz Tony... Das ist alles war. Und das wird dir auch irgendwann klar sein...“ Steve sah ihn mit einen ernsten Blick an. Und Tony betrachtete ihn.

„Oh man... du nimmst das alles wirklich sehr ernst oder? Ich bin erst da von überzeugt wenn ich es sehe. Ich glaub nur das, was ich mit eigenen Augen sehe. Nicht das was ich mir in meinem Kopf vorstelle... Und wenn du mich jetzt entschuldigst... Ich würde mich jetzt gerne Frisch machen und weiter in meinem angeblichen Reich etwas umsehen...“ Damit musste Steve ihn auch schon gehen lassen.

Traurig sah Steve ihm nach und hoffte dass Tony sich schneller an alles erinnern würde. Er mochte es nicht wenn der dunkelhaarige ihn als Trottel da stellte und ihn auslachte.

Sicher haben sie früher oft gescherzt. Aber das hier war ernst. Erst als Tony im Gang verschwunden war senkte er den Blick. Es tat weh nichts tun zu können. Er konnte ihm doch nicht die Erinnerungen einprägen. Er konnte ihn nicht zwingen daran zu glauben nur weil es ein paar Bilder waren, welche für einen normalen Menschen nicht zu begreifen waren.

Ihm war gerade einfach nach heulen zumute. Doch wollte er es noch mal Probieren. Schnell ging er Tony nach ins Bad und fand einen etwas nachdenklichen Tony vor welcher sich im Spiegel betrachtete.

Sein Hemd war aufgeknöpft und er schien in den Spiegel auf seine Brust zu starren.

„Woher... habe ich diese kreisrunde Vernarbung auf der Brust?“ fragte er dann schließlich ohne wirklich überrascht zu sein dass Steve in der Tür stand.

Gerade wollte Steve zu ihm gehen und zu einer Antwort ansetzen als Tony mit einer leichten Berührung auf seiner Brust kurz auf zuckte und geschockt ins Leere starrte. Keuchend hielt er sich den Kopf und sank auf die Knie.

Schnell war Steve bei ihm.

„Tony... Tony was ist los?“ fragte er sofort und legte eine Hand auf seinen Rücken. Der ganze Körper zitterte und es erschien ihm als hätte er Kopfschmerzen. „Tony jetzt antworte doch!“ Doch Tony reagierte nicht. Er kniete einfach verkrampft auf den Fliesenboden und hielt sich verstörend den Kopf. Nichts von dem was Steve sagte drang mehr zu ihm durch.

Stadtessen sah er erneute Bilder.

Bilder von seiner Entführung, genauso wie er es geschafft hatte zu fliehen. Die IronMan Rüstung so wie den leuchtenden ARC Reaktor in seiner Brust. Kopfschmerzen machten sich breit und irgendwann fielen ihm einfach die Augen zu und er sank bewusstlos zusammen.

Steve hingegen versuchte weiter zu Tony durch zu dringen. Er war völlig ratlos was er machen sollte. Sollte er einfach den Krankenwagen rufen? Aber was würde das bringen? Wenn Tony wieder aufwachte würde er wieder raus wollen. Schließlich sank Tony einfach in sich zusammen und Steve fing ihn schnell ab bevor dessen Kopf auf den Boden aufkommen konnte. „Tony...“ Er drehte ihn zu sich und betrachtete dass Gesicht des Bewusstlosen. „Wie gerne würde ich dir diese Last und Erfahrungen ab nehmen... Du hast das nicht verdient...“ sprach er leise und drückte ihn etwas an sich, ehe er ihn ganz auf seine Arme nahm und ihn zurück ins Bett verfrachtete.

Als dies Getan war rief er sofort einen Arzt an. Er sollte Tony vorsichtshalber noch mal

durch Checken. Zur Not hatten sie schließlich alles hier um weitere Untersuchungen durch zu führen. Dann setzte er sich an Tonys Seite und betrachtete ihn weiter. „Wir bekommen dich schon wieder hin. Und bald ist wieder alles wie früher... du wirst schon sehen...“ sprach er leise und drückte immer wieder seine Hand.

Kurz darauf fragte er sich ob Tony sich wieder an etwas erinnert hatte. Er hatte nur gesehen wie er seine Hand auf seine Brust gelegt hatte und schließlich zusammen gebrochen hatte. Und wenn er sich erinnert hatte... Woran genau hatte er sich erinnert?

Steve machte sich ernsthafte Sorgen. Würde Tony jedes Mal so zusammen brechen wenn er sich an etwas erinnern würde? Ganz wohl war ihm nicht bei der Sache. Aber wenn es so war... dann war es wohl doch besser gewesen Wanda nicht in seinem Kopf herum Spielen zu lassen.

Zumal er nicht glaubte dass Tony das gewollt hätte. Es sollten schließlich gewisse Sachen Privat bleiben.

Es dauerte nicht lange und der Arzt war eingetroffen. Er Prüfte den Puls so wie die Atmung. Plötzlich öffnete Tony wieder die Augen.

Müde hob er die Augenlider an und sah ziemlich geschafft drein. Erst sah er alles verschwommen, da aber der Raum abgedunkelt war klärte sich sein Blick recht schnell.

Ein Arzt? War er etwa wieder im Krankenhaus? Ein paar Blicke aus dem Augenwinkel verriet ihm jedoch dass es nicht so war und atmete erleichtert durch.

Als Steve bemerkt hatte dass Tony wieder aufgewacht war kam er sofort zu ihm. „Tony... wie geht es dir?“ fragte er sofort und Tony schloss kurz für eine Weile die Augen. „Mir ist schlecht... und mein Schädel brummt als würde man ihn mit einem Presslufthammer bearbeiten...“ murmelte er leise. Sofort war auch der Arzt an seiner Seite.

„Das ist normal. Es scheint als hätten sie sich an etwas erinnert. Es kann passieren dass sie das immer wieder erleben wenn sie sich wieder an vergessenes erinnern. Ich werde ihnen zur Vorsicht noch ein paar Schmerztabletten da lassen so wie Tabletten gegen die Übelkeit. Schließlich haben sie immer noch eine Gehirnerschütterung. Und ausruhen sollten sie sich. Überanstrengen sie sich nicht. Wenn es ihnen nicht gut geht legen sie sich sofort wieder hin und versuchen sie sich aus zu ruhen oder ein bisschen zu schlafen. Das hilft.“ Versuchte der Arzt ihm Ratschläge zu geben und ließ gleich zwei Packungen der Medikamente da. Schließlich verabschiedete sich der Arzt mit der Bitte sich sofort zu melden sollte sich der Zustand verschlechtern.

Steve nahm die Medikamente entgegen und nickte dem Arzt zu, ehe er ihn zur Tür brachte und wieder zu Tony zurück ins Zimmer ging.

„Was ist passiert?“ fragte Tony noch recht benommen und versuchte sich wieder auf zu setzen. Jedoch drückte Steve ihn bestimmend wieder runter.

„Du bist im Bad zusammen gebrochen. Du warst nicht mehr ansprechbar bis du schließlich bewusstlos geworden bist.“ klärte Steve ihn auf und reichte ihm gleich ein Glas Wasser mit der Tablette gegen die Übelkeit so wie eine Tablette gegen die Kopfschmerzen.

„Uhh... ich fühle mich als hätte ich zu viel getrunken...“ murmelte er und nahm die Tabletten ein, ehe er sofort wieder ins Kissen zurück sank und die Augen wieder schloss.

Steve betrachtete ihn besorgt. Es schien als hätte ihm der Anfall viel Kraft gefordert. Er wollte gar nicht wissen wie schlimm es gewesen wäre wenn Wanda ihn auf einen

schlag an alles erinnern gelassen hätte.

„Schlaf eine Runde. Und wenn was ist, ich bin da okay?“ Ein leichtes Nicken kam von Tony und kurz darauf schlief er auch wieder ein.

Der Tag war für ihn furchtbar anstrengend gewesen. Erst dieser Fußmarsch, dann an die Tatsache dass er sich an nichts mehr erinnern konnte und nun das.